

Beschaffung für die Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt im Rahmen der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen der Stadt Ingolstadt für die Mitwirkung im Katastrophenschutz

Die Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt beantragt gesammelt für die Jahre 2023, 2024 und 2025 aus dem Sonderhaushalt die Beschaffung von jeweils

fünf Koffer-Digitalfunkgeräten für die KatS-Leuchttürme

Begründung:

Die KatS-Leuchttürme übernehmen im Falle von großflächigen und langanhaltenden Stromausfällen eine wichtige Funktion als Anlaufstelle für die Bevölkerung. Neben der Bereitstellung grundlegender Informationen soll von dort aus auch die Kommunikation mit der Leitstelle – insbesondere zur Meldung von Notfällen – möglich sein. Da eine durchgehende Präsenz von Einsatzfahrzeugen mit fest verbauten MRTs nicht garantiert werden kann, ist vorgesehen, die Anbindung der KatS-Leuchttürme über mobile Koffer-Digitalfunkgeräte sicherzustellen. Im Stadtgebiet Ingolstadt sind 20 KatS-Leuchttürme vorgeplant.

Beschaffungskosten (Schätzwerte Kostenindikation – Werte gerundet)

Kostenschätzung

Koffer	ca. 1.985 €
Funkgerät	ca. 761 €
HBC 3	ca. 447 €
Haftmagnetantenne	ca. 166 €
Summe pro Koffereinheit	ca. 3.359 €
Summe pro Antrag und Jahr	ca. 16.795 €
Gesamtsumme	ca. 50.385 €

Finanzierung (Zuwendung 80%, je Antrag max. 15.000 €):

20% aus Mitteln der jeweiligen BOS:

- pro Antrag und Jahr: $0,2 * 16.795 \text{ €} = \underline{3.359 \text{ €}}$
- Gesamtsumme: $3 * 3.359 \text{ €} = \underline{10.077 \text{ €}}$

80% aus KatS Sonderhaushalt:

- pro Antrag und Jahr: $0,8 * 16.795 \text{ €} = \underline{13.436 \text{ €}}$
- Gesamtsumme: $3 \text{ Jahre} * 13.436 \text{ €} = \underline{40.308 \text{ €}}$

Erstellt

gez.

Thomas Müller